

Germanistik: Akteurin und/oder Beobachterin gesellschaftlicher Debatten?

Klemperer-Saal der SLUB Dresden

23. Januar 2020

09.00 *Begrüßung*

09.30 Heidrun Kämper (Mannheim):
**Verantwortungsethik – ein
Argument für die Germanistik**

10.30 *Pause*

11.00 Ethel Matala de Mazza (Berlin):
Wie konkret ist die Poesie?

12.00 *Mittagspause*

14.00 Lars Koch (Dresden):
**Am deutschen Wesen soll wieder
mal die Welt genesen. Semantiken
und Narrative der Kulturkritik beim
„Zentrum für Politische Schönheit“**

14.45 Michael Dobstadt (Dresden):
**Der Diskurs der sog. „Identitären
Bewegung“ als kommunikative
Herausforderung**

15.30 *Pause*

16.00 Marina Münkler (Dresden):
**Die Funktionalisierung von
Niedergangs- und Untergangs-
narrativen im Diskurs über Bildung**

16.45 Simon Meier-Vieracker (Dresden):
**„Wir sind keine Experten“ –
Sprachreflexion innerhalb und
außerhalb der Wissenschaft**

19.00 Abenddiskussion
**Germanistik: Akteurin und/oder
Beobachterin gesellschaftlicher
Debatten?**

Stehempfang

24. Januar 2020

09.00 Debattenstudio I

09.45 *Pause*

10.15 Debattenstudio II

11.00 Debattenstudio III

12.00 Auswertung der Debattenstudios

13.00 *Verabschiedung*

Debattenstudios werden in Moderations-
teams von Mitarbeiter:inne:n und
Studierenden gemeinsam gestaltet.
Folgende Themen haben wir für den
Austausch vorbereitet:

**Wie politisch ist Deutschunterricht und
wie politisch sollte er sein?**

Fachdidaktik

**„Ihr bevölkert unsere Heimat mit
Fremden, die wir nicht verstehen.“ Die
Sehnsucht nach Monolingualität vs. die
Lust an der Mehrsprachigkeit**
DaF/DaZ

SCHLAGBILD: Hate Speech als visuelle
Kommunikationsstrategie
NDL

Schlagwort: Hate Speech als verbale
Kommunikationsstrategie
ALI

**Leseort Bibliothek: Vom Wissensspeicher
zum Third Place?**

GLS & SLUB

Neue Rechte – Alte Mythen

ÄDL

